

---

Auf ihrer 103. Plenarsitzung am 29. Juni 2010 beschloss die Generalversammlung, die Behandlung des Tagesordnungspunkts 39 „Verwirklichung der Erklärung über die Gewährung der Unabhängigkeit an koloniale Länder und Völker“ innerhalb des Prioritätsbereichs A (Wahrung des Weltfriedens und der internationalen Sicherheit) wiederaufzunehmen, um den Bericht des Sonderausschusses für den Stand der Verwirklichung der Erklärung über die Gewährung der Unabhängigkeit an koloniale Länder und Völker<sup>46</sup> zu behandeln.

Auf ihrer 107. Plenarsitzung am 16. Juli 2010 beschloss die Generalversammlung, den Tagesordnungspunkt 112 e) „Ernennung von Mitgliedern der Kommission für den internationalen öffentlichen Dienst“ innerhalb des Prioritätsbereichs I (Organisations-, Verwaltungs- und sonstige Fragen) wiederaufzunehmen, ihn unmittelbar im Plenum zu behandeln und rasch mit der Behandlung einer Mitteilung des Generalsekretärs<sup>47</sup> zu beginnen.

Auf ihrer 108. Plenarsitzung am 28. Juli 2010 beschloss die Generalversammlung, die Behandlung des Tagesordnungspunkts 111 e) „Wahl von neunundzwanzig Mitgliedern des Verwaltungsrats des Umweltprogramms der Vereinten Nationen“ innerhalb des Prioritätsbereichs I (Organisations-, Verwaltungs- und sonstige Fragen) wiederaufzunehmen, um ein Schreiben des Vertreters Kroatiens vom 22. Juli 2010 an den Präsidenten der Generalversammlung<sup>48</sup> zu behandeln.

Auf ihrer 109. Plenarsitzung am 30. Juli 2010 beschloss die Generalversammlung, die Behandlung des Tagesordnungspunkts 112 a) „Ernennung von Mitgliedern des Beratenden Ausschusses für Verwaltungs- und Haushaltsfragen“ innerhalb des Prioritätsbereichs I (Organisations-, Verwaltungs- und sonstige Fragen) wiederaufzunehmen, ihn unmittelbar im Plenum zu behandeln und rasch mit der Behandlung einer Mitteilung des Generalsekretärs<sup>49</sup> zu beginnen.

Auf ihrer 113. Plenarsitzung am 25. August 2010 beschloss die Generalversammlung, die Behandlung des Tagesordnungspunkts 111 c) „Wahl von dreißig Mitgliedern der Kommission der Vereinten Nationen für internationales Handelsrecht“ innerhalb des Prioritätsbereichs I (Organisations-, Verwaltungs- und sonstige Fragen) wiederaufzunehmen, um ein Schreiben der Vertreterin Belarus' vom 24. August 2010 an den Präsidenten der Generalversammlung<sup>50</sup> zu behandeln.

Auf ihrer 70. Plenarsitzung am 8. Februar 2010 nahm die Generalversammlung Kenntnis von dem feierlichen Appell des Präsidenten der Generalversammlung im Zu-

---

rung zu veranstalten, den vierten Dialog auf hoher Ebene stattdessen für den 23. und 24. März 2010 am selben Ort einzuberufen.

Auf ihrer 80. Plenarsitzung am 25. März 2010 beschloss die Generalversammlung auf Vorschlag ihres Präsidenten<sup>53</sup> und unter Hinweis auf ihre Resolution 64/15 vom 16. November 2009, für den 25. März 2010 eine Sondergedenksitzung der Versammlung anlässlich des Internationalen Tages des Gedenkens an die Opfer der Sklaverei und des transatlantischen Sklavenhandels einzuberufen.

Auf ihrer 82. Plenarsitzung am 15. April 2010 beschloss die Generalversammlung auf Empfehlung des Sonderausschusses für den Stand der Verwirklichung der Erklärung über die Gewährung der Unabhängigkeit an koloniale Länder und Völker<sup>54</sup>, die Zahl der Mitglieder des Sonderausschusses von achtundzwanzig auf neunundzwanzig zu erhöhen<sup>55</sup>.

Auf ihrer 82. Plenarsitzung am 15. April 2010, auf Vorschlag ihres Präsidenten<sup>56</sup>, unter Hinweis auf ihre Resolutionen 64/184, 64/199 und 64/203 vom 21. Dezember 2009 sowie unter Hinweis auf ihre Resolution 57/301 vom 13. März 2003, insbesondere Ziffer 2,

a) beschloss die Generalversammlung, dass die Generaldebatte der fünfundsiebzehnten Tagung der Generalversammlung von Donnerstag, den 23. September bis Samstag, den 25. September und von Montag, den 27. September bis Donnerstag, den 30. September 2010 abgehalten wird, dass die Sitzungen für die Generaldebatte am Freitag, den 24. September, von 11.30 bis 14 Uhr und von 15 bis 21 Uhr abgehalten werden, dass die Sitzungen am Samstag, den 25. September, von 9 bis 13 Uhr und von 15 bis 18 Uhr abgehalten werden und dass diese Regelungen keinen Präzedenzfall für künftige Tagungen darstellen;

b) beschloss die Generalversammlung außerdem, die zweitägige Überprüfung auf hoher Ebene zur Bewertung der Fortschritte bei der Verringerung der Gefährdung der kleinen Inselentwicklungsländer, die mittels der Umsetzung der Strategie von Mauritius für die